

Schsenfurt/ ein Bischofflich Würzburgische Stadt/und Ampt/am Rann/in welchem Gäu herum unterschiedliche gute Ort / als/ das Würzburgisch Städtlein Eybelstadt/da guter Wein wächst: Sommer-und Winterhausen/zweene schöne Lymburgische/wie Städtlein umbmauerte Märckt/ und andere mehr/ligen.

Dnolzbach/ Ohnspach/ Anspach/ Onoldinum, ein berühmte Marggräffisch-Brandenburgische Residenz-Stadt/Schloß/und Stifft zu Sance Gumberto/ 5. Meilen von Nürnberg/am Wasserlein Dnolzbach; allda diser Zeit Ihre Fürst. Durchleuchte / Herz Albrecht/ Marg-Gräff zu Brandenburg/2c. Hoffhalten. S. oben den Eingang. Num. 5. Es hält Dnolzbach Jährlich einen stattlichen Jahrmarkt/so am Sonntag Reminiscere ein-und am Sonntag Oculi wider außgeleutet wird. S. Herrn Limnæum tom. 4. de J. publ. p. 827. seq.

Drenbau/von theils Arnlaug genant/ein Bischofflich Eichstädtisch Städtlein/und Ampt/an der Altmüll.

Dringen/ins gemein Deringen/ ein Gräfflich Hohenlohische Stadt/Schloß/und gemeines Amt/an den Gränzen des Francken-und Würtemberger-Lands; allda in der Stiffts-Kirchen/die Herren Grafen von Hohenlohe ihre Begräbnus haben; von denen oben im Eingang/ N. 7. gesagt worden. Von Herrn Georg Friderichen zu Weickersheim/so Anno 1645. den 7. Jul. gestorben/ist eine Tochter vorhanden/ Namens Eleonora Magdalena/ Anno